

## Erster „Best papers award“ des BSI für „Aspekte der Cross-Zertifizierung“

Der 7. Deutsche IT-Sicherheitskongress des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) vom 14. - 16. Mai 2001 in Bonn stand im Zeichen der internationalen Diskussion von Fragen der informationstechnischen Sicherheit im Internet. Er hatte zum Ziel, aktuelle Entwicklungen der IT-Sicherheit zu dokumentieren und den Meinungs austausch zwischen öffentlicher Verwaltung, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft auf dem Gebiet der IT-Sicherheit zu fördern.

Hochwertige wissenschaftliche, innovative und praxisorientierte Vorträge zeigten die Vielschichtigkeit der IT-Sicherheit auf. Unter dem Motto "2001 - Odyssee im Cyberspace? Sicherheit im Internet" standen die Themen Internet-Sicherheit, elektronische Signaturen, E-Government, E-Commerce, Public Key Infrastructures und Verschlüsselungslösungen auf dem Programm. Die Vorträge schlugen eine Brücke zwischen Theorie und Praxis, zwischen Wissenschaft, Forschung und Industrie und machten deutlich, dass sich IT-Sicherheit zu einem der wichtigsten Qualitätsmerkmale der modernen, demokratischen Gesellschaft entwickelt hat.

Erstmals wurde ein „Best papers award“ ausgeschrieben, bei dem die drei besten Beiträge der Konferenz prämiert wurden. Dr. Volker Hammer und Dr. Holger Petersen, beide Consultants der Secorvo Security Consulting GmbH in Karlsruhe, erhielten gemeinsam einen der begehrten Preise für ihren Vortrag: „Aspekte der Cross-Zertifizierung“. Gegenwärtig werden Public Key Infrastrukturen (PKI) in Inselösungen aufgebaut und in ersten Anwendungen wie z.B. dem Schutz von E-Mails eingesetzt. Die Verknüpfung dieser „Inseln“ mit Hilfe von Cross-Zertifikaten verspricht erhebliche Synergieeffekte und dementsprechend einen höheren Business-Value für die PKI-Anwendungen. So betonte Dr. Dirk Henze, Präsident des BSI, bei der Preisverleihung: „Viele PKI-Ansätze sehen sich selbst als einzige PKI auf der Welt an. Die Rea-

lität jedoch sieht anders aus. Es werden verschiedene PKIs nebeneinander existieren, und die sichere Kooperation zwischen diesen PKIs ist essentiell für eine sichere Informations- und Kommunikationsstruktur. Damit gewinnt der Aspekt der Cross-Zertifizierung zwischen diesen verschiedenen Insellösungen an Bedeutung. Hammer und Petersen zeigen aus der Perspektive digitaler Signaturen wesentliche Problemfelder auf und erörtern erste Lösungsansätze. Ihre Anregungen kommen keine Minute zu früh.“

(2160 Zeichen im Pressetext)

### **Über Secorvo Security Consulting GmbH:**

Die Secorvo Security Consulting GmbH ist ein Dienstleistungsunternehmen im Gebiet Unternehmenssicherheit. Sie bietet hersteller- und produktunabhängige Beratung, Forschung, Entwicklung und Schulung in technischen, organisatorischen, infrastrukturellen und personellen Sicherheitsfragen für moderne Informations- und Kommunikationssysteme.

Zu den zentralen Themen der Beratungstätigkeit zählen insbesondere Public Key Infrastrukturen (organisatorische Planung, Konzeption, Aufbau, Pilotierung), E-Mail-Sicherheit (Anforderungsanalyse, Produktevaluationen, Einführung von Lösungen, Schulung von Mitarbeitern), Internet-Security (Konzeption, Installation, Bewertung gesicherter Internet-Zugänge für Unternehmensnetze) und Sicherheitskonzepte (Analyse, Realisierung technischer, organisatorischer, infrastruktureller und personeller Sicherheitsmaßnahmen) sowie die Mitwirkung an der Konzeption nationaler und internationaler Standards in allen Teilgebieten der IT-Sicherheit.

Der Unternehmensbereich „Secorvo College“ bietet Schulungen und Fachseminare im Bereich der IT-Sicherheit an.

Die Berater der Secorvo Security Consulting GmbH sind erfahrene Consultants und durch zahlreiche Veröffentlichungen sowie mehrjährige Beratungstätigkeit ausgewiesene Experten im Gebiet IT-Sicherheit. Sie sind vertreten in Fachvereinigungen und

engagieren sich in nationalen und internationalen Normungsgremien sowie in Programmkomitees von Fachkonferenzen und Fachzeitschriften.

**Kontakt:**

Secorvo Security Consulting GmbH  
Albert-Nestler-Straße 9  
D-76131 Karlsruhe

Tel. +49 721 6105-500  
Fax +49 721 6105-455  
E-Mail [info@secorvo.de](mailto:info@secorvo.de)  
<http://www.secorvo.de>